

The logo consists of the letters 'HIV' in a bold, sans-serif font. The 'H' and 'I' are white, while the 'V' is blue. The letters are set against a white rectangular background.

KONTROVERS 2024

**INTERDISZIPLINÄR
INTERAKTIV
KONTROVERS**

**23. NOVEMBER 2024
10.00 BIS 17.00 UHR
MARITIM HOTEL KÖLN**

Für den 23. November 2024 laden die Aidshilfe NRW und die Deutsche AIDS-Gesellschaft zum achten Mal zur Fachtagung HIV-KONTROVERS ins Kölner Maritim ein.

Die Fachtagung richtet sich an Ärzt*innen sowie Expert*innen aus Aidshilfen, Positiven-Selbsthilfe, Prävention, Öffentlichem Gesundheitswesen, ambulanter und stationärer Versorgung, Politik und Verwaltung sowie an Menschen mit HIV und Aids.

HIV-KONTROVERS bietet den Rahmen für einen interaktiven Diskurs rund um HIV und Aids. Zu sieben aktuellen Themen treten jeweils zwei Referent*innen in eine moderierte Debatte ein. Sie vertreten pointiert gegensätzliche Positionen und bieten so den Einstieg für eine Diskussion.

Die Fortbildung der Teilnehmer*innen sowie die kritische Reflexion aktueller Themen im Kontext von HIV und Aids sind zentrale Schwerpunkte der Fachtagung. Die wissenschaftliche Leitung liegt bei der Praxis am Hohenstaufenring Köln.

Die Zertifizierung der Fachtagung durch die Ärztekammer Nordrhein (Kategorie C) und die Akademie für Infektionsmedizin (iCME-Punkte) ist beantragt.

Unter hivkontrovers.de können Sie sich online zur Fachtagung anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldeschluss ist der 18. November 2024. Wir freuen uns auf spannende Diskussionen mit Ihnen.



DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK

AB 9.15 UHR

ANMELDUNG UND EINLASS

10.00 UHR BIS 10.30 UHR

ERÖFFNUNG DER FACHTAGUNG

Begrüßung durch die Vorstände der Aidshilfe NRW und der Deutschen AIDS-Gesellschaft und Grußwort der Kölner Oberbürgermeisterin Henriette Reker (angefragt).

Durch den Tag führen Frauke Oppenberg (Südwestrundfunk) und Holger Wicht (Deutsche Aidshilfe).

10.30 UHR BIS 12.00 UHR

K 1: LEBEN MIT HIV

Nur nicht nachweisbar ist wirklich sicher!

Dr. Mark Oette | Krankenhaus der Augustinerinnen | Köln

Dr. Christoph Boesecke | Uniklinik Bonn

Im Anschluss Podiumsdiskussion mit:

Dr. Sandra Dybowski | MAGS NRW

Alexandra Frings | XXelle PLUS

Stephan Gellrich | Köln

Dr. Sinje Trippe-Frey | Zahnärztekammer Nordrhein

12.15 UHR BIS 13.15 UHR

K 2: LEBEN MIT HIV

Statine für alle: Ein Segen oder ein Fluch?

Prof. Huldrych Günthard | Unispital Zürich

Dr. Björn-Erik Ole Jensen | Uniklinik Düsseldorf

Patrik Maas | Aidshilfe NRW

12.15 UHR BIS 13.15 UHR

K 3: STI-TESTS

Screening ohne Anlass: Risikominimierung oder Übergriff?

Dr. Heinrich Rasokat | Uniklinik Köln

Dr. Axel Jeremias Schmidt | Deutsche Aidshilfe | Berlin

Co-Chair: Marco Grober | Aidshilfe Düsseldorf

13.15 UHR BIS 14.15 UHR

Mittagspause und Imbiss



DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK

14.15 UHR BIS 15.15 UHR

K 4: HEPATITIS C

Screening im Rahmen des Check-up 35: Rettungsring oder überflüssige Belastung?

Dr. Christoph Jochum | Charité Berlin

Nazifa Qurishi | Gemeinschaftspraxis Gotenring

Paul Hirning | Aidshilfe Köln

14.15 UHR BIS 15.15 UHR

K 5: SUBSTANZKONSUM UND GESELLSCHAFT

Ein kontrolliertes Umfeld für drogenkonsumierende Menschen im öffentlichen Raum: utopisch oder machbar?

Prof. Daniel Deimel | Technische Hochschule Nürnberg

Dr. Harald Rau | Stadt Köln (angefragt)

Co-Chair: Renate Hermann | JES NRW (angefragt)

15.30 UHR BIS 16.30 UHR

K 6: PRÄVENTION

Pillen, Pocken, HIV: Müssen wir unsere sexuelle Freiheit opfern, um gesund zu bleiben?

Prof. Dr. Christian Drosten | Charité Berlin

Silke Klumb | Deutsche Aidshilfe | Berlin

Co-Chair: Dr. Daniel Schmidt | RKI (angefragt)

15.30 UHR BIS 16.30 UHR

K 7: LEBEN MIT HIV

Stillen HIV-positiver Mütter: Selbstbestimmung oder medizinische Fremdbestimmung?

Dr. Lila Haberl | Uniklinik Düsseldorf

Clemens Andrée | Helios Klinikum Krefeld (angefragt)

Co-Chair: Jule Frielingsdorf | Aidshilfe Paderborn

16.45 BIS 17.30 UHR

ABSCHLUSS-TALKRUNDE

17.30 BIS 17.45 UHR

LERNERFOLGSKONTROLLE

Im Anschluss an das Tagungsprogramm laden wir sie herzlich zum Get-together ein. Bei einem Umtrunk und Imbiss wird es Gelegenheit zu Austausch und Gesprächen geben.



DIE VERANSTALTER



AidshilfeNRW



DAIG
Deutsche AIDS-Gesellschaft e.V.

Die Aidshilfe NRW ist der Zusammenschluss von 43 Organisationen und Verbänden in Nordrhein-Westfalen. Sie engagiert sich in der zielgruppenspezifischen Prävention und tritt mit einer aktiven Minderheiten- und Antidiskriminierungspolitik für die Akzeptanz von Menschen mit HIV und Aids ein. Weitere Informationen zur Aidshilfe NRW finden Sie unter nrw.aidshilfe.de.

Die Deutsche AIDS-Gesellschaft ist eine wissenschaftliche Fachgesellschaft. Sie fördert die Vernetzung sowie den wissenschaftlichen Austausch und engagiert sich in Projekten zur Forschung, Therapieverbesserung und Prävention. Weitere Informationen zur Deutschen AIDS-Gesellschaft finden Sie unter daignet.de.

Wir danken unseren Kooperationspartnern und Sponsoren, ohne deren Engagement und Unterstützung eine Realisierung von HIV-KONTROVERS nicht möglich wäre.



Gefördert vom
Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



GILEAD



MSD
INVENTING FOR LIFE



abbvie



HIV

KONTROVERS 2024

EINE VERANSTALTUNG DER
DEUTSCHEN AIDS-GESELLSCHAFT
UND DER AIDSHILFE NRW